

Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **24 (1938)**

Heft 17

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

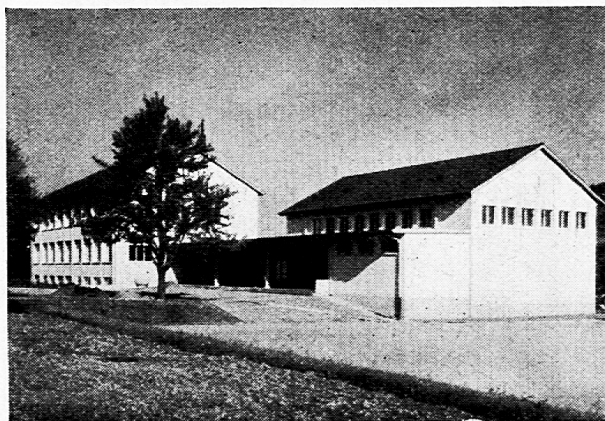
<http://www.e-periodica.ch>

der Kapitalien zum versicherungstechnischen Zinsfuss muss durch irgend eine Massnahme gesichert werden. Entweder müssen die Gelder diesen Zins eintragen, oder der Staat trägt durch einen Zuschuss den Zinsausfall, wie das bei den Gemeindepensionskassen bereits der Fall ist, oder es muss erneut eine Prämienhöhung eintreten, nachdem die Mitglieder erst 1936 eine solche Erhöhung guthiessen. (Korr.)

St. Gallen. (:-Korr.) Vergabungen an Schulhausbauten. An den Schulhausneubau Bürg-Eschenbach wurden vergabt:

von der Leih- und Sparkasse vom Seebezirk und Gaster	Fr. 10,000.—
von der Leih- und Sparkasse Eschenbach	Fr. 7,000.—
von der Leih- und Sparkasse Schmerikon	Fr. 1,500.—
von der Firma Baumann & Cie., Federnfabrik, Rüti-Zürich	Fr. 5,000.—
Zur Amortisation der Bauschuld vom Schulhaus Schmerikon:	
von der Leih- und Sparkasse Schmerikon	Fr. 4,000.—

An den Schulhausbau Oberuzwil:
von der Ersparnisanstalt Oberuzwil Fr. 5,000.—



Schulhaus Oberuzwil mit Pausenhalle,
Zierbrunnen und Turnhalle.
(Siehe Nr. 15, Seite 618.)

von den Herren Oskar und Bruno Dierauer,
Oberuzwil Fr. 5,000.—
Solch edle Schulfreunde und Geber verdienen öffentliche Anerkennung!

Mitteilungen

Sektion Luzern

Donnerstag, den 15. September 1938, hält unsere Sektion die zweite freie Zusammenkunft ab im Zyklus „Kommunismus und Nationalismus“. H. H. Dr. von Galli wird dabei sprechen über: „Wahrer und falscher Nationalismus“, und es ist zu erwarten, dass dieses in der Tat brennendste Thema der Gegenwart eine zahlreiche Zuhörerschaft herbeiziehen wird. Alle Lehrpersonen und Freunde einer grundsätzlichen Aufklärung sind dazu freundlichst eingeladen.

IV. Kantonale Erziehungstagung in Luzern

In der ersten Oktoberwoche, d. h. am 5. und 6. Oktober, findet im Grossratssaale zu Luzern die IV. Kantonale Erziehungstagung statt. Ihr Leitgedanke heisst: „Wie erziehen wir unsere Jugend für die Heimat?“ und bringt damit ein Thema zur Sprache, das für Schule und Haus, fürs ganze Vaterland von zeitgemässester Bedeutung ist. Wir ersuchen die katholische Lehrerschaft, sich für diese Zeit frei zu machen und der so erfolgreich eingelebten Erziehungstagung ihre Sympathien zu bewahren.

Gewerbliche Berufsschule.

Die Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke, vormals G. Fischer, Schaffhausen, übersendet den gewerblichen Berufsschulen eine textlich sorgfältig

ausgearbeitete und reich illustrierte Broschüre, die alles in technischer Hinsicht Wissenswertes über den + G F + T e m p e r g u s s enthält. Wir sehen die verschiedenen Arbeitsvorgänge, wie Werkzeichnung, Formeinrichtungen, die Arbeiten der Kernmacher und der Formmaschine, wir stehen am Kupolofen, beobachten das Giessen aus Handpfannen, die übrigen Zwischenstufen bis zum fertigen Guss-Stück, das im Automobilbau, in landwirtschaftlichen und Werkzeugmaschinen steigende Verwendung findet. Die sehr instruktive Broschüre wird noch durch eine vorzügliche technische Tabelle ergänzt. — Das bestbekannte Grossunternehmen hat damit der Gewerbeschule und den Fachkreisen einen grossen Dienst erwiesen. L.

Eine herrliche Herbstfahrt nach dem Süden

nach früheren bewährten Mustern, veranstaltet unser Verlag in Verbindung mit der Buchdruckerei Konkordia Winterthur, für die Abonnenten unserer Blätter. Für den verhältnismässig billigen Preis wird dem Teilnehmer das Schönste, was eine Reise nach Rom—Neapel bieten kann, geboten. Dabei „Alles inbegriffen“! Siehe Inserat in der heutigen Nummer. Verlangt ausführliche Prospekte.

Verlag Otto Walter A.-G., Olten
Reiseabteilung.